



CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENTINO - ALTO ADIGE
REGIONALRAT TRENTINO - SÜDTIROL

PROTOKOLL

der 5. Sitzung vom 9. März 2004

VORSITZENDER:

PRÄSIDENT MARIO MAGNANI

PRÄSIDIALSEKRETÄRE:

DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN
ANDREOTTI UND PINTER

XIII. GESETZGEBUNGSPERIODE

BEHANDELTE SACHBEREICHE

Ernennung der Gesetzgebungskommissionen

(Mitglieder ernannt);

Ernennung von zwei Mitgliedern des regionalen Organs für die neuerliche Prüfung der Haushaltsvoranschläge und Rechnungslegungen gemäß Dekret des Präsidenten der Republik Nr. 470 vom 28. März 1975

(Herr Borzaga und Herr Buratti ernannt);

Ernennung der Vertreter des Regionalrates in den für die Ausarbeitung der Durchführungsbestimmungen zum Sonderstatut zuständigen paritätischen Kommissionen (6- und 12-Kommission)

(Abg. Brugger und Abg. Detomas ernannt);

Begehrensantrag Nr. 1, eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Leitner, Mair, Klotz, Pöder und Seppi, betreffend die Rahmenentscheidung über den europäischen Haftbefehl

(vertagt).

Am 9. März 2004 um 10.02 Uhr ist der Regionalrat von Trentino-Südtirol am Sitz in Bozen, Crispistr. 6 zusammengetreten, um über die auf die Tagesordnung Prot. Nr. 408/Reg.Rat gesetzten Punkte zu beraten.

Den Vorsitz führt Präsident Magnani unter dem Beistand der Präsidialsekretäre Andreotti und Pinter.

Der Präsident teilt mit, dass sich der Abgeordnete Delladio für seine Abwesenheit entschuldigt hat.

Im Laufe der Sitzung sind die Abgeordneten Kasslatter, Saurer, Unterberger, Pöder und Durnwalder eingetroffen.

Abwesend sind außerdem die Abg. Munter, Muraro und Pahl.

Präsidialsekretär Pinter verliest das Protokoll der 4. Sitzung vom 18. Februar 2004, das gemäß Art. 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Der Präsident teilt Folgendes mit:

Es wurden folgende Anfragen mit der Bitte um schriftliche Beantwortung eingereicht:

Nr. 4, eingebracht am 23. Februar 2004 vom Regionalratsabgeordneten Dario Pallaoro betreffend den Übergang von Personal der Region an die beiden autonomen Provinzen Trient und Bozen und die vorgesehenen Umstrukturierungsarbeiten für die Liegenschaften der Region, die an die autonome Provinz Trient übergehen werden ;

Nr. 5, eingebracht am 25. Februar 2004 vom Regionalratsabgeordneten Cristiano de Eccher betreffend die Folgen der mit Beschluss Nr. 119 vom 30. Dezember 2003 erfolgten Annullierung des Beschlusses des Regionalausschusses Nr. 794 vom 8. Dezember 2003, der eine öffentliche Ausschreibung zum Gegenstand hatte.

Daraufhin stellt der Präsident Punkt 1) der Tagesordnung zur Debatte:

Nr. 1

Ernennung der Gesetzgebungskommissionen

und verliest nochmals den Beschlussfassungsvorschlag Nr. 2, welcher schon in der vorhergehenden Sitzung verlesen worden war.

Da sich niemand zu Wort meldet, lässt der Präsident über den Beschlussfassungsvorschlag abstimmen, der mehrheitlich durch Handerheben genehmigt wird.

Der Präsident verliest die in der Fraktionssprechersitzung beschlossenen Namen der Kommissionsmitglieder:

1. Kommission

SVP – SÜDTIROLER VOLKSPARTEI	- Pardeller, Ladurner, Lamprecht, Pahl
CIVICA MARGHERITA	- Lunelli, Turella
SINISTRA DEMOCRATICA E RIFORMISTA	
DEL TRENTINO PER L'ULIVO	- Parolari
ALLEANZA NAZIONALE	- Urzi
VERDI – GRÜNE – VÉRC	- Kury
FORZA ITALIA	- Mosconi
LEALI E AUTONOMISTI TARENTINI	- Pallaoro
LEGA NORD – TRENTINO – PADANIA	- Bertolini
GEMISCHTE FRAKTION	- Andreotti

Der Präsident lässt über die Zusammensetzung der 1. Kommission abstimmen, die mehrheitlich durch Handerheben genehmigt wird.

Der Präsident verliest die in der Fraktionssprechersitzung beschlossenen Namen der Mitglieder der 2. Kommission:

2. Kommission

SVP – SÜDTIROLER VOLKSPARTEI	- Lamprecht, Munter, Pardeller, Thaler
CIVICA MARGHERITA	- Casagrande
MARGHERITA A.A.	- Lenzi
SINISTRA DEMOCRATICA E RIFORMISTA	
DEL TRENTINO PER L'ULIVO	- Barbacovi
ALLEANZA NAZIONALE	- de Eccher
FORZA ITALIA PER L'ALTO ADIGE	- Viola
AUTONOMISTI – CASA DEI TARENTINI	- Muraro
DIE FREIHEITLICHEN	- Mair
U.D.C. – UNIONE DEI DEMOCRATICI	
CRISTIANI E DEI DEMOCRATICI DI CENTRO	- Carli
GEMISCHTE FRAKTION	- Seppi

Der Präsident lässt über die Zusammensetzung der 2. Kommission abstimmen, die mehrheitlich durch Handerheben genehmigt wird.

Daraufhin wird Punkt 2) der Tagesordnung zur Debatte gestellt:

Nr. 2

Ernennung von zwei Mitgliedern des regionalen Organs für die neuerliche Prüfung der Haushaltsvoranschläge und Rechnungslegungen gemäß Dekret des Präsidenten der Republik Nr. 470 vom 28. März 1975

Der Präsident fordert die Abgeordneten auf, Vorschläge zu unterbreiten.

Abg. Lamprecht schlägt Herrn Joachim Buratti und Abg. Lunelli Herrn Gilberto Borzaga vor.

Der Präsident lässt sodann in geheimer Abstimmung über die zwei vorgeschlagenen Namen abstimmen. Es wird getrennt nach Provinzen abgestimmt, wobei mit der Provinz Trient begonnen wird.

Nach der Abstimmung gibt der Präsident das Ergebnis bekannt:

Provinz Trient:

Abstimmende	33
Erforderliche Mehrheit	18
Stimmen erhalten haben :	
Borzaga	25
Weißer Stimmzettel	6
Nichtige Stimmzettel	2

Provinz Bozen:

Abstimmende	29
Erforderliche Mehrheit	18
Stimmen erhalten haben:	
Buratti	20
Weißer Stimmzettel	9

Der Regionalrat ernennt die Herren Borzaga und Buratti.

Es wird Punkt 3) der Tagesordnung zur Debatte gestellt:

Nr. 3

Ernennung der Vertreter des Regionalrates in den für die Ausarbeitung der Durchführungsbestimmungen zum Sonderstatut zuständigen paritätischen Kommissionen (6- und 12-Kommission)

Der Präsident verliest die entsprechenden Gesetzesbestimmungen und erinnert daran, dass in der vergangenen Legislaturperiode Herr Dr. Giuseppe Detomas und Abg. Siegfried Brugger als Vertreter ernannt worden waren und fordert die Abgeordneten auf, entsprechende Vorschläge vorzubringen.

Abg. Lamprecht schlägt den Abg. Siegfried Brugger und Abg. Lunelli den Abg. Giuseppe Detomas vor, während Abg. Seppi die Kandidatur von Frau Abg. Alessandra Mussolini bekannt gibt.

Da niemand das Wort ergreift, lässt der Präsident über die Vorschläge geheim abstimmen.

Nach der Abstimmung gibt er das Ergebnis bekannt:

Abstimmende	62
Stimmen erhalten haben:	
Brugger	44
Detomas	47
Mussolini	5
Weißer Stimmzettel	14

Der Regionalrat ernennt Abg. Brugger und Abg. Detomas.

Daraufhin wird Punkt 4) der Tagesordnung zur Debatte gestellt:

Nr. 4

**Begehrensantrag Nr. 1, eingebracht von den
Regionalratsabgeordneten Leitner, Mair, Klotz, Pöder und Seppi,
betreffend die Rahmenentscheidung über den europäischen Haftbefehl**

Frau Abg. Mair beantragt die Vertagung dieses Punktes auf die Aprilsitzungen des Regionalrates.

Der Präsident gibt dem Antrag statt und stellt fest, dass die Tagesordnung erschöpft ist.

Er beendet somit die Sitzung und teilt mit, dass der Regionalrat wieder schriftlich einberufen wird und dass gemäß Art. 18 der Geschäftsordnung nun die Gesetzgebungskommissionen zu ihrer ersten Sitzung einberufen sind, und zwar um 11.00 Uhr die 1. Kommission und um 11.30 Uhr die 2. Kommission.

Es ist 10.49 Uhr.

DER PRÄSIDENT

DIE PRÄSIDIALSEKRETÄRE